



Stadt Halle (Saale)

21.01.2025

## **A u s z u g**

### **aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften vom 21.01.2025:**

**zu 6.1      Wirtschaftsplan 2025 der Berufsförderungswerk Halle (Saale) gGmbH  
Vorlage: VIII/2024/00669**

---

**Abstimmungsergebnis:                      einstimmig zugestimmt**

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften genehmigt die Zustimmung des Vertreters der Gesellschafterin Stadt Halle (Saale) zu folgenden Gesellschafterbeschlüssen:

1. Die Gesellschafterversammlung genehmigt den Wirtschaftsplan für das Jahr 2025.
2. Die Gesellschafterversammlung genehmigt den Stellenplan für das Jahr 2025.
3. Die Gesellschafterversammlung genehmigt den Investitionsplan für das Jahr 2025.

F.d.R.

---

Lisa Leluk  
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

21.01.2025

## **A u s z u g**

### **aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften vom 21.01.2025:**

**zu 6.2      Wirtschaftsplan 2025 der Flugplatzgesellschaft mbH Halle/Oppin  
Vorlage: VIII/2024/00672**

---

**Abstimmungsergebnis:                      einstimmig zugestimmt**

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften der Stadt Halle (Saale) genehmigt die Zustimmung des städtischen Vertreters in der Gesellschafterversammlung der Flugplatzgesellschaft mbH Halle/Oppin am 4. Dezember 2024 zu folgendem Beschluss:

Die Gesellschafter der Flugplatzgesellschaft mbH Halle/Oppin beschließen den im Entwurf vorliegenden Wirtschaftsplan der Flugplatzgesellschaft mbH Halle/Oppin für das Geschäftsjahr 2025, bestehend aus:

- Gewinn- und Verlustrechnung
- Finanzplan
- Bilanz
- Stellen- und Investitionsplan
- Erläuterungen.

F.d.R.

---

Lisa Leluk  
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

21.01.2025

## **A u s z u g**

### **aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften vom 21.01.2025:**

#### **zu 6.3      Wirtschaftsplan 2025 der Mitteldeutscher Verkehrsverbund GmbH Vorlage: VIII/2024/00673**

---

**Abstimmungsergebnis:                      einstimmig zugestimmt**

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften der Stadt Halle (Saale) genehmigt die Zustimmung des städtischen Vertreters in der Gesellschafterversammlung der Mitteldeutscher Verkehrsverbund GmbH am 9. Dezember 2024 zu folgendem Beschluss:

1. Entsprechend der Empfehlung des Aufsichtsrats beschließt die Gesellschafterversammlung den Wirtschaftsplan für 2025 gemäß der Anlage.
2. Maßnahmen, die mit Fördermitteln geplant sind, stehen unter der Maßgabe der Bewilligung dieser Förderung. Sollten diese Mittel nicht wie vorgesehen zur Verfügung gestellt werden, ist über die Durchführung der Maßnahmen erneut zu beraten.
3. Der geplante projektbezogene Erfolgsanteil wird für die Finanzierung der in der Anlage dargestellten und durch den Verkehrsausschuss befürworteten Aufgaben/Projekte 2025 genutzt. Wenn die geplante Gesamtfinanzierung der für 2025 aus dem Erfolgsanteil geplanten Projekte nicht zustande kommt (Fördermittel, Beteiligung Dritter), soll über die Finanzierung und eine mögliche volle Ausschöpfung des projektbezogenen Erfolgsanteils erneut diskutiert werden. Die Geschäftsführung stellt sicher, dass die Verwendung den tatsächlich zur Verfügung stehenden Betrag nicht überschreitet.
4. Entsprechend der Empfehlung des Aufsichtsrats beschließt die Gesellschafterversammlung die Fortführung des PEA-Verfahrens bis zum Jahr 2030. Über die anschließende Fortführung soll im Rahmen einer Evaluation entschieden werden.



5. Entsprechend der Empfehlung des Aufsichtsrats beschließt die Gesellschafterversammlung die Anpassung der Vergütungsregelung für das Jahr 2025 sowie die Anpassung der Verweildauer in den Entgeltstufen im Zuge der Einführung der Stufe D, aber auch die Fixierung der Entgelterhöhung für die Jahre 2026 bis 2028 in Höhe von 2,5 % unabhängig von den künftigen tatsächlichen Verhandlungsergebnissen im TVÖD/ TV-N LSA.
6. Die Gesellschafterversammlung nimmt die mittelfristige Planung zur Kenntnis.
7. Die Geschäftsstelle wird beauftragt, für die Wirtschaftsplanung ab den Jahren 2026 ff. Maßnahmen zu ergreifen, um grundsätzlich eine Erhöhung des BKZ gegenüber den bisherigen bekannten mittelfristigen Planungen zu vermeiden (Basis = Planperspektive des Jahres 2024 für die Mittelfristplanungen).  
Zusätzlich wird die Geschäftsstelle beauftragt, die künftige Finanzierungszusammensetzung des MDV in Verbindung mit einer Überprüfung der Aufgaben gemäß Gesellschaftsvertrag darzustellen, wobei der Fokus im Besonderen auf den Kernaufgaben des MDV und einer BKZ-Reduzierung über dem zuvor genannten Auftrag liegen soll.

F.d.R.

---

Lisa Leluk  
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

21.01.2025

## **A u s z u g**

### **aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften vom 21.01.2025:**

**zu 6.4     Satzung zur Aufhebung der Nutzungsentgeltsatzung für das Leitstellenentgelt im Rettungsdienstbereich Halle/Nördlicher Saalekreis vom 26.04.2023  
Vorlage: VIII/2024/00583**

---

**Abstimmungsergebnis:                    einstimmig zugestimmt**

### **Beschlussempfehlung:**

Der Stadtrat beschließt die Satzung zur Aufhebung der Nutzungsentgeltsatzung für das Leitstellenentgelt im Rettungsdienstbereich Halle/Nördlicher Saalekreis mit Gültigkeit zum 01.01.2025.

F.d.R.

---

Lisa Leluk  
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

21.01.2025

## **A u s z u g**

### **aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften vom 21.01.2025:**

**zu 6.5 Förderfestlegung für die Sanierung Volkspark  
Vorlage: VIII/2024/00589**

---

**Abstimmungsergebnis:                    mehrheitlich zugestimmt**

#### **Beschlussempfehlung:**

1. Der Stadtrat beschließt, die Sanierung des Gebäudes Volkspark mit einem nicht rückzahlbaren Zuschuss in Höhe von max. 1.775.500 € zu fördern.
2. Der Stadtrat ermächtigt den Oberbürgermeister, mit dem Volkspark Halle e.V. eine entsprechende Fördervereinbarung für die Sanierungsmaßnahme am Gebäude Volkspark abzuschließen.

F.d.R.

---

Lisa Leluk  
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

21.01.2025

## **A u s z u g**

### **aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften vom 21.01.2025:**

**zu 6.6 Gedenktafel für die Gedenkstätte Theresienstadt (Terezín)  
Vorlage: VIII/2024/00553**

---

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

#### **Beschlussempfehlung:**

1. In der Gedenkstätte Theresienstadt (Terezín) in Tschechien wird im Kolumbarium eine Tafel angebracht, die an die nach Theresienstadt deportierten Hallenserinnen und Hallenser erinnert.
2. Die Kosten für die Anfertigung der Tafel werden vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2025 aus dem städtischen Haushalt getragen.

F.d.R.

---

Lisa Leluk  
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

21.01.2025

## A u s z u g

### aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften vom 21.01.2025:

zu 6.7    **Jahresabschluss 2023 des Eigenbetriebes für Arbeitsförderung (EfA)**  
Vorlage: VIII/2024/00462

---

**Abstimmungsergebnis:**                    einstimmig zugestimmt

#### **Beschlussempfehlung:**

- I.    Der mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Fachbereich Rechnungsprüfung versehene Jahresabschluss für den Eigenbetrieb für Arbeitsförderung der Stadt Halle (Saale) für das Wirtschaftsjahr 2023 wird wie folgt festgestellt:

#### **Feststellung des Jahresabschlusses**

1. Bilanzsumme	9.077.780,90 EUR
1.1. davon entfallen auf der Aktivseite auf	
• das Anlagevermögen	33.020,84 EUR
• das Umlaufvermögen	9.043.880,86 EUR
1.2. davon entfallen auf der Passivseite auf	
• das Eigenkapital	37.046,30 EUR
• den Sonderposten	583.762,94 EUR
• die Rückstellungen	239.591,08 EUR
• die Verbindlichkeiten	8.217.380,58 EUR
2. Jahresüberschuss	0,00 EUR
3. Summe der Erträge	5.306.334,32 EUR
4. Summe der Aufwendungen	5.306.334,32 EUR



- II. Dem Betriebsleiter des Eigenbetriebes für Arbeitsförderung wird für das Wirtschaftsjahr 2023 gemäß §19 (4) Ziff. 3 EigBG LSA Entlastung erteilt.

F.d.R.

---

Lisa Leluk  
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

21.01.2025

## **A u s z u g**

### **aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften vom 21.01.2025:**

**zu 7.1 Antrag der Fraktion Die Linke im Stadtrat Halle (Saale) zur frühzeitigen Sicherung der Kleingärten und Angelgewässer in Bruckdorf  
Vorlage: VIII/2024/00388**

---

**Abstimmungsergebnis:                      vertagt**

### **Beschlussvorschlag:**

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, dem Stadtrat eine Entscheidung zu ermöglichen, in wie weit die Flächen der Kleingartenanlagen in Bruckdorf samt Nebenflächen und Zufahrtswegen durch die Stadt von der Lausitzer und Mitteldeutschen Bergbau- Verwaltungsgesellschaft (LMBV) erworben werden und somit ein Vorkaufsrecht ausgeübt wird.
2. Die Stadtverwaltung legt hierfür unverzüglich dem Stadtrat eine Beschlussvorlage vor die beinhaltet:
  - a) die Kaufkonditionen und den Umfang der zum Verkauf vorgesehenen Flächen,
  - b) die Finanzierungsoptionen für die Nutzung des Vorkaufsrechts,
  - c) Optionen zur langfristigen Refinanzierung des Ankaufs der Flächen.
3. Die Stadt Halle (Saale) strebt den Erhalt aller Kleingartenanlagen auf diesem Gebiet an, solange die Nutzung als Kleingärten nach Bundeskleingartengesetz gewährleistet ist. Die Stadt strebt ebenfalls den Erhalt der Gewässer und Tagebaurestlöcher an und unterstützt die Nutzung u. A. als Angelgewässer.
4. Der Stadtrat spricht sich gegen die Ausweitung der Behandlungsanlagen für Bauschutt sowie gegen die Ausweitung von Deponien über die bereits genehmigten Flächen in Ammendorf und Bruckdorf hinaus aus.

F.d.R.

---

Lisa Leluk  
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

21.01.2025

## A u s z u g

### aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften vom 21.01.2025:

zu 7.2     **Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum künftigen Standort des SalineTechnikums**  
Vorlage: VIII/2024/00623

---

**Abstimmungsergebnis:**                   zugestimmt mit Änderungen

#### **Beschlussempfehlung:**

- ~~1. Der Stadtrat der Stadt Halle spricht sich dafür aus, dass das SalineTechnikum in Trägerschaft des Berufliches Bildungswerk e.V. Halle-Saalkreis künftig im Saalhornmagazin des Salinemuseums seinen Sitz erhält.~~
- ~~2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem Träger dazu ein Nutzungskonzept für das SalineTechnikum zu entwickeln und Dritt- bzw. Fördermittel für die entsprechende Herrichtung des Gebäudes einzuwerben.~~

**Die Stadtverwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem Beruflichen Bildungswerk als Träger des SalineTechnikums, ein neues Standort-/Nutzungskonzept zu entwickeln. Als neuer Standort ist das Saalhornmagazin auf der Salineinsel bevorzugt zu prüfen. Das Konzept soll die Grundlage für Bemühungen Dritt- und Fördermittel für die Realisierung einzuwerben bilden.**

F.d.R.

---

Lisa Leluk  
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

21.01.2025

## **A u s z u g**

**aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften vom 21.01.2025:**

**zu 7.2.1 Änderungsantrag der CDU-Fraktion zum Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN zum künftigen Standort des SalineTechnikums  
Vorlage: VIII/2025/00720**

---

**Abstimmungsergebnis:                    mehrheitlich zugestimmt**

### **Beschlussempfehlung:**

**Die Stadtverwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem Beruflichen Bildungswerk als Träger des SalineTechnikums, ein neues Standort-/Nutzungskonzept zu entwickeln. Als neuer Standort ist das Saalhornmagazin auf der Salineinsel bevorzugt zu prüfen. Das Konzept soll die Grundlage für Bemühungen Dritt- und Fördermittel für die Realisierung einzuwerben bilden.**

F.d.R.

---

Lisa Leluk  
Protokollführerin